

PISTOLENKLUB WALLISELLEN

Protokoll der 101. Generalversammlung, 27. Januar 2023

Schützenstube Tambel, Wallisellen

Traktanden:

1.) Begrüssung	1
2.) Apell, Wahl der Stimmezähler	1
a) Abnahme des Protokolls der 100. Generalversammlung	2
b) Abnahme der Jahresberichte, des Präsidenten, der Schützenmeister:	2
c) Abnahme der Jahresrechnung 2022	3
d) Festlegung des Jahresprogrammes, der Klubmeisterschaft und Beschlussfassung über den Besuch auswärtiger Festanlässe.	3
Genehmigung des Voranschlages für das neue Klubjahr	4
e) Festlegung der Beiträge	4
f) Wahlen (Erneuerungswahl des Vorstands)	4
g) Ehrungen und Ernennungen	5
h) Allfällige Statutenrevisionen	5
i) Anträge	5
j) Verschiedenes, Umfrage	5

1.) Begrüssung

Der Präsident begrüßte die Mitglieder, darunter die Ehrenmitglieder Peter Grüninger und Andreas Biner. Um 20:15 Uhr wurde mit der 101. GV begonnen.

2.) Apell, Wahl der Stimmezähler

Anwesend sind laut Präsenzbuch 22 Mitglieder. Es sind dies: Baumann David, Benz Hans, Biner Andreas, Biner Eve, Crestani Raymond, Dolder Georg, Grimm Alex, Grimm Martin, Grüninger Peter, Hayoz Roger, Karlsson Anita, Karlsson Leif, Käser Jürg, Kölsch Tanja, Mall Heidi, Meyer Markus, Müller Ruben, Schmid Peter, Schoch Martin, Schöttl Eva, Schöttl Herbert, Löhner Doris

Entschuldigt haben sich: Geist Fredy, Käser Claire, Kathan Martin, Morath Margrit, Roth Markus, Schmid Andy, Steiner Beat, Storrer Ernst, Sunavin Steiner Patcharin, Crestani Christian, Steiner Beat

Zum Stimmezähler gewählt wurde Ruben Müller.

Stimmberechtigt waren 22 Mitglieder und das relative Mehr betrug 12 Stimmen.

a) Abnahme des Protokolls der 100. Generalversammlung

Das Protokoll der 100. GV wurde zur Ansicht per Mail verteilt. Es wurden keine weiteren Erläuterungen, Ergänzungen oder Änderungen gewünscht. Es wurde in vorliegender Form einstimmig angenommen und verdankt. Vielen Dank an Remo für die Erstellung des Protokolls!

b) Abnahme der Jahresberichte, des Präsidenten, der Schützenmeister:

Die Berichte des Präsidenten sowie der Schützenmeister sind im Jahresbericht zusammengefasst. Auf ein Verlesen wird gemäss Beschluss der GV 1993 verzichtet. Die Berichte werden einstimmig genehmigt und den Verfassern für Ihre Arbeit gedankt.

Die Rangverkündigungen der Jahreskonkurrenzen wurden im üblichen Rahmen durchgeführt. Die Prämien werden direkt auf das PKW-Konto des jeweiligen Mitglieds verbucht. Die Goldvreneli sind bereits im Vorfeld an Leif und Fredy verteilt worden.

Mit einem schönen Fest wurde zusammen mit den 300m-Schützen am 10.12.2021 das Kriegsbeil begraben. Genau ein Jahr später am 10.12.2022 haben wir erneut gefeiert, das Kriegsbeil wurde aber an Ort und Stelle belassen. Es waren zwei schöne Anlässe, welche den PKW und die 300m-Schützen enger zusammengebracht haben.

Das Jubiläumsjahr ist damit vorbei und wir haben einige schöne Events veranstaltet. Zudem waren uns die Walliseller Medien wohlgesonnen. Auf der Website ist ein TV-Bericht dazu verlinkt.

Viele auswärtige Schiessen haben im 2022 leider nicht stattgefunden. Erst gegen Ende Jahr, gab es wieder mehr Wettkämpfe. Die Einladungen dazu gingen frühzeitig raus. Die Göttis der Anlässe sollen bitte weiterhin daran denken, Werbung für ihre Schützenfeste zu machen und dazu anregen, dass man eventuell zusammen fährt.

Die Schützenbeteiligung am Obli, sowie am Feldschiessen war sehr gut. Für uns ist es wichtig, dass wir das Feldschiessen hier im Tambel durchführen können, so haben wir an die 100 Schützen.

Die Catweek war dieses Jahr nicht so erfolgreich wie auch schon. Auch unsere Jungen werden älter und es gibt leider nicht so viel Nachwuchs. Matthias Karlsson ist mittlerweile Mitglied im Kantonalkader geworden und motiviert. Ins Dienstagstraining können gerne mehr Schützen kommen. Zudem müssen wir weiterhin dafür besorgt sein, dass mehr Jugendliche den Übertritt zu den Aktiven schaffen und ebenfalls ins reguläre Training kommen.

Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen. Vielen Dank an Remo für das Erstellen!

PISTOLENKLUB WALLISELLEN

Mutationen:

Eintritte: Baumann David, Dillena Nicola, Giulivi Antonio, Kölsch Tanya,

Austritte: Alvarez David, Benkert Aimica, Blanchet Marcel, Fioratto Sandro, Müller Rudolf

Mitgliederbewegung: Aktiv 57, Passiv 19, Bestand 76

Verstorben: Keine

c) Abnahme der Jahresrechnung 2022

Der Kassier, Martin Grimm, erläuterte die vorliegende Jahresrechnung welche einen Verlust von 5788.- ergab. Für unser Jubiläumsjahr hatten wir einen Verlust von CHF 9970.- budgetiert.

Der Verlust war weniger hoch, da die Anlässe nicht so viel gekostet haben und wir keinen Vorstandsanlass durchgeführt haben. Bei den Mitgliedern wurde zudem CHF 700.- mehr eingenommen.

Der Revisorenbericht von Doris Löhner und Peter Rüegg, stellte der Buchhaltung ein sehr gutes Zeugnis aus und wurde von der GV einstimmig angenommen.

Für das nächste Jahr budgetieren wir einen Verlust in Höhe von CHF 1880.-.

Die Kasse und das Budget wurden von der GV einstimmig angenommen und dem Kassier und dem Vorstand Decharche erteilt. Wir danken Martin Grimm für seine gewissenhafte und professionelle Arbeit. Es eine enorme Leistung unsere Kasse zu führen. Herzlichen Dank!

d) Festlegung des Jahresprogrammes, der Klubmeisterschaft und Beschlussfassung über den Besuch auswärtiger Festanlässe.

Im 2023 sollten eigentlich fast alle Schützenfeste wieder stattfinden. Die Unterlagen für die Auswärtigen Schiessen wurden verteilt. Auf der Vereinswebsite gibt es einen Google-Kalender, dort könnten die verschiedenen Daten der externen Schiessen eingetragen werden. Die Einzeleinladungen für alle Schützenfeste wurden termingerecht versendet.

Für das Kantonale schlagen wir das Thurgauer Kantonalschützenfest vor. Der Freitag 23.06. wäre der Wallisellertag. Dies weil wir zusammen mit den 300m Schützen gehen wollen. Es kommen für uns zwei Schiessanlagen in Frage.

Für das Calvenschiessen, Rütlichschiessen und das Morgartenschiessen würde Remo eine Anfrage machen. Er muss aber verlässlich wissen, ob ein Schütze wirklich kommt! Es sollte nicht sein, dass wir einen Platz erhalten und danach nicht genug Schützen stellen können.

PISTOLENKLUB WALLISELEN

Das Bezirksschiessen führen wir im 2023 selbst durch! Also wird dieses sicher wieder stattfinden.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

Genehmigung des Voranschlages für das neue Klubjahr

e) Festlegung der Beiträge

Mitgliederbeiträge:	Aktivmitglieder	Fr.	80.-
	Aktive Ehren-, Vorstandsmitglieder	Fr.	30.-
	Aktivmitglieder mit mehr als 25 Jahre PKW	Fr.	30.-
	Passivmitglieder	Fr.	40.-
Klubmeisterschaft 50m		Fr.	15.-
Klubmeisterschaft 25m	für Teilnehmer an der 50m KM	gratis	
	für Teilnehmer nur 25m KM	Fr.	15.-
Standbenützungsgebühr	für Einzelübungen: Mitglieder	Fr.	2.-
	Gäste	Fr.	5.-
Munition:	24 Schuss Armeemunition	Fr.	9.-
	50 Schuss Kleinkalibermunition	Fr.	6.-
	(Munitionspreise Änderungen vorbehalten)		
Besuch Eidgenössisches:	Schiessbüchlein	Fr.	25.-
	Sektionsstich 50 / 25m	je Fr.	15.-
	1 Übungskehr	Fr.	4.-
Gruppenschiessen:	Gruppendoppel z. Lasten PKW		
Klubmeisterschaft 50m:	Anteil PKW pro Mitglied	Fr.	15.-
Klubmeisterschaft 25m:	Anteil PKW pro Mitglied für Bargaben	Fr.	25.-

Die Beiträge wurden en Globo in der Abstimmung einstimmig angenommen.

f) Wahlen (Erneuerungswahl des Vorstands)

Dieses Jahr ist beim PKW kein Wahljahr, auf nächstes Jahr muss das Präsidium neu besetzt werden, da Jürg zurücktreten wird. Entsprechende Bewerber und auch neue Vorstandsmitglieder sind sehr willkommen und melden sich beim Vorstand!

Bei der Jugendausbildung liegt momentan alles auf den Schultern von Leif. Wir wären sehr froh, wenn man ihn tatkräftig unterstützen könnte! Es wäre toll wenn sich jemand bereiterklären könnte mit Jungen zu arbeiten. Diese Person müsste das Schiesshandwerk kennen, jedoch selbst kein Meisterschütze sein.

Wo wir auch dringend noch Unterstützung benötigen, ist die Schützenstube! Auch an dieser GV hat Jeffrey Käser uns bewirtet und auch einen ganzen Tag für unseren

PISTOLENKLUB WALLISELEN

Dessert geschuftet. Herzlichen Dank dafür! Am Freundschaftsschiessen hatte Markus Meyer die Schützenstube übernommen. Auch ihm danken wir herzlich! Es wäre toll wenn wir langfristig jemanden für die Schützenstube finden könnten. Die Zusammenarbeit mit dem Schützenstubenrat ist glücklicherweise besser und unkomplizierter geworden.

g) Ehrungen und Ernennungen

Wir haben ein Mitglied das schon 50 Jahre im Verein ist: Andreas Haller! Jürg wird ihm ein kleines Schreiben machen und sich für seine grosse Treue bedanken.

h) Allfällige Statutenrevisionen

Es ist kein Antrag eingegangen.

i) Anträge

Zur Abstimmung steht, ob wir die GV neu Anfang März machen könnten? Bezüglich dem Kantonalen, wäre es möglich die Anmeldung vorgängig per Mail vorzunehmen, damit wir rechtzeitig anmelden können. Auch Georg Dolder (Präsident der 300m-Schützen) meldet sich. Er fände es auch gut, wenn wir die GV später durchführen würden.

Dass die GV im März stattfinden soll, wurde mit 20 Stimmen, bei zwei Enthaltungen, angenommen und wäre somit nun möglich.

j) Verschiedenes, Umfrage

Aufgrund des neuen Waffengesetzes haben wir den Bestand an Waffen etwas reduziert. Neu wird zwischen Eigentümer und Besitzer unterschieden. Wer mit einer Waffe schießt, ist auch der Besitzer.

Aus diesem Grund, mussten wir die Vereinswaffen auf zwei Mitglieder aufteilen. Nur wenn einer dieser beiden da ist, können die Waffen auch als Leihwaffen abgegeben werden.

Auch an einem Schützenfest ist es leider nicht möglich, dass eine Person mehrere Waffen von einer anderen mitnimmt. Jungschützenwaffen lauten auf Leif, die anderen auf Beat. Dies bedeutet, dass man sich für Leihwaffen immer vorgängig melden muss, damit Beat vor Ort im Stand ist.

Momentan können wir noch eine Kleinkaliberpistole für CHF 150.- anbieten, welche von einem PKW-Mitglied (Waffenerwerbsschein nötig) erworben werden könnte. Bitte meldet euch bei Beat oder Jürg.

Jürg verteilt etwas Süsses für Andreas, die Vorstandsmitglieder und Martin Schoch. Es ist toll, dass die Scheiben immer gemacht sind und er immer schaut, dass es dem Stand gut geht. Wir sind sehr froh, dass wir ihn haben!

Georg Dolder meldet sich. Er fände es super, wenn wir im Stand mehr gemeinsam machen könnten. Generell soll der Zusammenhalt verbessert werden, eventuell auch mit einem Gemeinsamen Wettkampf.

Zur Schützenstube findet Georg, dass dies nicht immer zwingend die Frau des Präsidenten machen müsste. Es wäre sehr wünschenswert, wenn es mehr Unterstützung gäbe. Der Zusammenhalt ist in der Schützenfamilie sehr wichtig.

PISTOLENKLUB WALLISELLEN

Schlusswort: Wir wünschen allen Schützen eine schöne und vor allem unfallfreie Saison 2024!

Die 101. GV endet fast genau um 22:00 Uhr

Wallisellen, 28. Dezember 2023

Alex Grimm